



Niederschrift

**über die Sitzung des Werkausschusses "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle" der
Gemeinde Ostseebad Laboe (LABOE/WEA/07/2012) vom 21.11.2012**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Horst Etmanski

Mitglieder

Herr Arne Arp

Frau Margret Diekötter

Herr Michael Hansen

Frau Ute Krauß

Herr Wilhelm Kuhn

Herr Dieter Rauschenbach

Herr Walter Riecken

Herr Klaus Schnoor

Herr Jürgen Schröder

Herr Bernd Wackernagel

von der Verwaltung

Herr Sönke Körber

Frau Karin Nickenig

Herr Werkleiter Ulrich Thon

Abwesend:

Mitglieder

Herr Frank Krogowski

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 20:00 Uhr

Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der
Grundschule

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung, evtl. Dringlichkeitsvorlagen und -anträge
3. Einwohnerfragestunde
4. Niederschrift der Sitzung des WHTS vom 24.10.2012

5. Bericht des Ausschussvorsitzenden
6. Bericht der Bürgermeisterin
7. Bericht des Werkleiters
8. I. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2012 Gemeindebetrieb - Beratung und Beschluss LABOE/BV/627/2012
9. Feststellung des Jahresabschlusses des Gemeindebetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe für das Wirtschaftsjahr 2011 und Behandlung des Jahresergebnisses - Beratung und Beschluss LABOE/BV/612/2012
10. Wirtschaftsplan Gemeindebetrieb für das Jahr 2013 - Beratung und Beschluss LABOE/BV/623/2012
11. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit bei Anwesenheit von 11 Mitgliedern gegeben ist.

TO-Punkt 2: Genehmigung der Tagesordnung, evtl. Dringlichkeitsvorlagen und -anträge

Die Tagesordnung wird um Punkt 4 „Niederschrift der Sitzung des WHTS vom 24.10.2012 evtl. Einwendungen“ ergänzt, zur Abstimmung gestellt und in der geänderte Form genehmigt.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 11 | | |
| Ja-Stimmen: 11 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Herr Wedel fragt nach, ob der Umkleidebereich mit den in Dampf demontierten Schränken und Trennwänden während der Schließungszeit in der MWSH aufgebaut wird. WL führt aus, dass die vor dem Aufbau durchzuführenden Fliesenarbeiten mit rund 37.000,- EUR zu veranschlagen sind und der Bauhof erheblichen Stundenaufwand leisten muss. Unter dem Gesichtspunkt des offenen Interessenbekundungsverfahrens ist es zur Zeit nicht zu begründen, den Aufbau bei den zu veranschlagenden Kosten durchzuführen.

Frau Helbig fragt nach, ob der Umzug des Tourismusbüros ins Rathaus noch in Planung ist und ob es nicht denkbar sei, den Tourismusschalter wie bereits in der Vergangenheit in der MWSH anzusiedeln. WL führt dazu aus, dass dieser Aspekt in der Diskussion bereits erörtert worden ist und unter dem Gesichtspunkt des offenen Interessenbekundungsverfahrens die Variante Rathaus Priorität genießt.

TO-Punkt 4: Niederschrift der Sitzung des WHTS vom 24.10.2012

Es bestehen keine Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung vom 24.10.2012. Damit ist die Niederschrift genehmigt.

TO-Punkt 5: Bericht des Ausschussvorsitzenden

Vorsitzender berichtet zum Fördervorhaben „Attraktivitätssteigerung Hafenumfeld/Rosengarten“. Seitens des Wirtschaftsministeriums liegt die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn vor. Als Förderquote ist ein Wert von 60 % angekündigt. WL erwartet den endgültigen Zuwendungsbescheid in den nächsten 6 bis 8 Wochen.

TO-Punkt 6: Bericht der Bürgermeisterin

Keine Mitteilungen

TO-Punkt 7: Bericht des Werkleiters

WL fragt hinsichtlich seiner Stellungnahme zum Leserbrief Papendorf nach, ob es noch Fragen gibt.

WL berichtet über Gespräch mit Bauamt und UNB zur Thematik Kioskneubau. Baurechtlich besteht keine Möglichkeit, in der vom WHTS grundsätzlichen befürworteten Größe zu bauen. Aus dem Bestand heraus kann ein Bau mit max. 25 % größerer Grundfläche realisiert werden.

WL berichtet über nicht mehr zulässige Warmwasseraufbereitung im Sanitärbereich Hafen. Für den Umbau sind rund 20.000,-- EUR zu veranschlagen. Die Anlage ist Sondereigentum des Hafens und gehört nicht zum Gemeinschaftseigentum der Eigentümergemeinschaft.

**TO-Punkt 8: I. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2012 Gemeindebetrieb - Beratung und Beschluss
Vorlage: LABOE/BV/627/2012**

Beschluss:

Die Ausfertigung und Bekanntmachung des 1. Nachtrags zum WP 2012 wird unter der Maßgabe zugestimmt, dass die Bekanntmachung einen Hinweis auf die Nichtgenehmigung der Verpflichtungsermächtigung enthält

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 11 | | |
| Ja-Stimmen: 10 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 1 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 9: Feststellung des Jahresabschlusses des Gemeindebetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe für das Wirtschaftsjahr 2011 und Behandlung des Jahresergebnisses - Beratung und Beschluss
Vorlage: LABOE/BV/612/2012

Beschluss:

Der Werkausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss und der Gemeindevertretung, die Jahresbilanz des Gemeindebetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe zum 31.12.2011 zu beschließen.

In Aktiva und Passiva auf 4.705 T€

und die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1.1.2011 bis zum 31.12.2011

im Ertrag mit 1.591 T€
im Aufwand mit 2.100 T€

festzustellen.

Der Verlust beträgt im „Ist“ somit 509 T€ (Plan 490 T€)

und teilt sich wie folgt auf die vier Betriebsteile auf:

| | | |
|------------------|------------|-----------------|
| Tourismusbetrieb | - 59 T€ * | (Plan - 84 T€) |
| Hafenbetrieb | 24 T€ * | (Plan - 13 T€) |
| MWSH | - 481 T€ * | (Plan - 420 T€) |
| Baubetriebshof | + 6 T€ * | (Plan - 1 T€) |

Der Verlust des Eigenbetriebes ist von der Gemeinde Ostseebad Laboe auszugleichen.

** (Hinweis: Durch Rundungsdifferenzen weicht die Summe der Ergebnisse Teilbetriebe vom ausgewiesenen Verlust um 1 T€ ab.)*

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 11 | | |
| Ja-Stimmen: 11 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 10: Wirtschaftsplan Gemeindebetrieb für das Jahr 2013 - Beratung und Beschluss
Vorlage: LABOE/BV/623/2012

Beschluss:

Nach kurzer Diskussion wurde der Entwurf des WP 2013 zur Abstimmung gestellt. In der Diskussion wird darauf hingewiesen, dass die ablehnenden Stimmen dies an den Verlusten der MWSH bzw. an den eingeplanten Kosten für das Projekt „Attraktivitätssteigerung Hafenumfeld/Rosengarten fest machen.

Der Werkausschuss empfiehlt dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss und der Gemeindevertretung die Annahme des vorliegenden Wirtschaftsplans des Gemeindebetriebes Ostseebad Laboe für das Wirtschaftsjahr 2013.

Für das Wirtschaftsjahr 2013 wird festgestellt:

| | € |
|--|------------------|
| Im Erfolgsplan: | |
| - die Erträge | 1.817.000 |
| - die Aufwendungen | 2.437.400 |
| - der Jahresverlust | 620.400 |
| Im Vermögensplan | |
| - die Einzahlungen | 1.347.000 |
| - die Auszahlungen | 1.347.000 |
| Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf | 655.000 |
| Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | 1.689.000 |
| Der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 500.000 |

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 11 | | |
| Ja-Stimmen: 8 | Nein-Stimmen: 2 | Enthaltungen: 1 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen

keine

gesehen:

Horst Etmanski
- Ausschussvorsitzender -

Ulrich Thon
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -